

Hermann Rahm, Coblenz a. Rhein, schreibt:

„Ich habe Ihren **Rudolf Mosse-Code** seit seinem Erscheinen in Benutzung, wohl als eine der ersten deutschen Firmen, die zudem die Benutzung dieses wertvollen Werkes in den Überseeländern stark propagierte. Ich stehe nicht an, das Erscheinen dieses Code als eine der wertvollsten Errungenschaften der Nachkriegszeit zu erklären; die übersichtliche Art der Anordnung, die Einteilung der auf den kaufmännischen Betrieb zugeschnittenen Phrasen und die eigenartige Verwendungsmöglichkeit machen das Buch zu einem wertvollen Bestandteil jedes kaufmännischen Bureaus, das viel zu depeeschieren hat. Erst jetzt erkennt man, wie übel dran man war mit den anderen Codes, in deren fremdsprachigen Geist einzudringen auch den Sprachkundigsten mitunter eine Unmöglichkeit war. Der **Rudolf Mosse-Code** erschöpft an **Sachmöglichkeiten und Kombinationen** wohl so ziemlich alles, was das Leben (und nicht nur das des Kaufmannes) an **Situationen** bringen kann. Die Benutzung dieses wertvollen Hilfsmittels im Zeitalter der ungeheuren Geschäftsspesen kann auch im Inland nicht warm genug empfohlen werden.“



Verlangen Sie den neuen Prospekt

der soeben erschienen und kostenlos abgegeben wird.

Die Kosten des Rudolf Mosse-Code werden schon durch die Ersparnisse bei wenigen Depeschen gedeckt.

Preis in beiden Ausgaben mit völlig übereinstimmendem Inhalt, elegant geb. je Goldmark 42.— franko, **Nettobarpreis Goldmark 31.50 = Dollar 7.50** in Deutschland; nach dem Auslande Dollar 10.— franko gegen gleichzeitige Einsendung des Betrages zu beziehen vom Verlag

Rudolf Mosse * Abteilung Adress-
bücher und Codes * **Berlin SW 19**

Postscheckkonto Berlin 26517 * **Jerusalemmer Strasse 46-49**